

Mit dem Rennvelo unterwegs

Drei unvergessliche und heisse Tage im Allgäu



Am Freitag, 26. August, fanden sich bei sonnig-warmem Wetter ab sieben Uhr nach und nach alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer der 3-Tages-Tour beim Schulhaus Rietacker ein. Nach dem Verladen des Gepäcks in die beiden Begleitbusse erhielten wir von den Organisatoren vor dem Start noch Infos betreffend Tagesstrecke und Tagesverlauf.

Pünktlich um 7.30 Uhr nahmen wir in zwei Gruppen den Weg nach Weingarten im Allgäu unter die Räder. Im Thurtal war der Nebel zwischenzeitlich recht stark und mancher Radler wünschte sich Scheibenwischer an seiner Sportbrille. Die beiden Gruppen befuhren unterschiedliche Strecken bis nach Moos, einem Weiler kurz vor Radolfzell. So fuhr die Gruppe 1 über und die Gruppe 2 um den Schienerberg. In Moos kamen wir in den Genuss eines ausgiebigen Frühstückbuffets. Nachdem wir unsere Bäuche vollgeschlagen hatten machten wir uns wieder auf den Weg. Via Radolfzell führte uns der Weg nach Ludwigshafen, von wo aus wir entlang dem Überlingersee nach Überlingen fuhren. Nach der dor-

tigen Mittagspause am See ging es weiter in nördlicher Richtung bis kurz vor Salem. Dort trafen wir auf Kollegen des Radfahrervereins Weingarten. Unter deren Führung nahmen wir die letzten Kilometer über Ravensburg bis nach Weingarten unter die Räder. Weingarten ist übrigens die drittgrösste Stadt im Landkreis Ravensburg. Nach einem verdienten Trunk beim Stadtpark fuhren wir zum Hotel und bezogen die Zimmer. Nach der ersehnten Dusche blieb noch Zeit für ein kleines Bierchen vor dem Nachtsessen. Die warmen Temperaturen lockten uns nach dem Nachtsessen nochmals ins Freie und so nahmen wir den abschliessenden Schlummertrunk in einer Gartenwirtschaft im Städtchen ein.

Unterwegs im Allgäu

Nach dem Morgenessen am Samstag versammelten wir uns kurz vor halb Zehn für ein kurzes Briefing vor dem Hotel. Wiederum fanden sich mehrere Mitglieder des RV Weingarten ein. Sie haben für uns die Route vom Samstag geplant. Diese führte uns zuerst zur Basilika, das grösste barocke Kirchenbauwerk nördlich der Alpen. Dort wurde auch das Gruppenfoto gemacht. Im Anschluss teilten wir uns wieder in zwei Gruppen auf. Den ganzen Tag über führten uns die Mitglieder des RV Weingarten auf ziemlich verkehrsarmen Strassen durch ihre Heimat. Der Mittagshalt erfolgte im lauschigen Biergarten der Schussenrieder Erlebnisbraue-

rei in Bad Schussenried. Nach dem Verzehr der landestypischen Köstlichkeiten führte uns der Weg erst ein Stück zurück nach Otterswang und dann nach Bad Waldsee. Nach einer kurzen Rast im Café am Stadtweiher beim Klosterhof ging es dann wieder zurück nach Weingarten. Nach dem Nachtsessen kamen wir noch in den Genuss einer kleinen Stadtführung. Nach diesem Rundgang genossen wir den lauen Abend beim Stadtfest. Dieses findet alljährlich am letzten Wochenende im August statt.

Zurück über den Bodensee

Dritter und letzter Tag: schon hiess es frühstücken, umziehen und das Gepäck in die Begleitbusse verstauen! Um 9.30 Uhr trafen wir uns wieder mit den Kollegen des RV Weingarten. Auf tollen Wegen und verkehrsarmen Strassen ging es unter ihrer Führung via Ravensburg nach Immenstaad am Bodensee. Von dort aus fuhren wir entlang dem Bodensee nach Meersburg. Bei der Fährstation verabschiedeten wir uns von den Kollegen aus Weingarten und verladen unsere Velos und Begleitbusse auf die Fähre nach Konstanz. Nach der Überfahrt und der Durchfahrt durch Kreuzlingen folgte der Aufstieg auf den Seerücken und anschliessend die Weiterfahrt bis nach Märstetten. Im Restaurant Rössli gab es eine Pause und wir nahmen das Mittagessen ein. Anschliessend begann die letzte Etappe unserer Reise. Via Wigoltingen, Pflin,

Frauenfeld und durch das Thurtal kamen alle gesund und munter in Seuzach an. Während den drei sommerlich heissen Tagen mussten ein „Umfaller“ und ein „Plattfuss“ verzeichnet werden. Kurz gesagt: eine absolut gelungene Tour.

Im Namen aller Teilnehmenden bedanke ich mich ganz herzlich bei den Organisatoren Abi und Sepp für ihre grosse Arbeit sowie bei den Chauffeuren der Begleitbusse und den Co-Piloten. Ein spezieller Dank geht nach Deutschland an die Kollegen vom Radfahrerverein Weingarten. Sie haben uns während knapp zwei Tagen durch ihr Heimatland geführt. Drei tolle Tage – nicht nur wegen dem Wetter – gehören somit bereits wieder der Vergangenheit an.

Fahren Sie auch Rennvelo?

Hätten Sie nicht mal Lust mit Gleichgesinnten in unkomplizierter Atmosphäre dem Hobby nachzugehen? Wenn ja, wir fahren jeweils in zwei Gruppen (Stärken). Treffpunkt ist bei der Turnhalle Rietacker, jeweils am Samstag-nachmittag um 13.30 Uhr und am Sonntagmorgen um 9.30 Uhr (Oktober 10.00 Uhr), ausgenommen sind spezielle Tages- oder Seniorentouren. Weiter Infos finden Sie auf unserer Homepage www.vcseuzach.ch. Auf dieser Seite finden sich auch die Kontaktdaten unseres Präsidenten.

René Engeli

Gruppenfoto vor der Basilika in Weingarten.

